©www.senckenberg.de/; download www.contributions-to-entomology.org/

Beitr. Ent. · Bd. 18 · 1968 · H. 5/6 · S. 641–642 · Berlin

FRIEDRICH HERING[1]

Regelmäßiger Wechsel von Fraß- und Flugjahren bei *Thaumetopoea pinivora* TREITSCHKE schon seit mindestens 1910 bekannt

(Lepidoptera: Thaumetopoeidae)

In der Zeitschrift Beiträge zur Entomologie, 1953, Band 3, p. 423–427 hat MANFRED KOCH, Dresden, eine Abhandlung „Zur Biologie des Kiefernprozessionsspinners *Thaumetopoea pinivora* TR." veröffentlicht und ein Literaturverzeichnis angefügt, das ich durch eine Publikation gleichen Endergebnisses aus dem Jahre 1910 ergänzen möchte, zumal sie KOCHS Ansicht untermauert und zeigt, daß in 43 Jahren keine Änderungen in der Biologie von *Thaumetopoea pinivora* TREITSCHKE eingetreten sind.

Die vorerwähnte Publikation findet sich im Kosmos-Handweiser, 7. Jahrgang, Heft 10, p. 374 als Fußnote 1 zu I. H. FABRE „Die Lebensgeschichte des Kiefernprozessionsspinners". FABRE berichtet über *Thaumetopoea pityocampa* SCHIFFERMÜLLER. Die Fußnote 1 bezieht sich jedoch auf unseren *Thaumetopoea pinivora* TREITSCHKE und lautet: „Forstassessor SCHEIDTER, München schreibt: *Cnethocampa* (jetzt *Thaumetopoea*) *pinivora* TR. hat 2-jährige Generation, Flugzeit alle 2 Jahre und zwar in Norddeutschland in den Jahren mit ungerader Endziffer (z. B. 1911, 1913 usw.); Fraßjahre sind solche mit gerader Endziffer (also 1910, 1912 etc.). Hier überwintert einmal das im Sommer abgelegte Ei und dann noch einmal die Puppe".

Nach KOCHS und meinen eigenen Beobachtungen kamen und kommen Ausnahmen vor, die viele Verwirrungen stifteten, aber sich durch Überliegen von Puppen erklären lassen.

Es ist vielleicht nicht uninteressant, aus den von mir von 1936–1954 festgestellten Daten, die nachstehend aufgeführt werden, diese sicher beobachteten Ausnahmen zu ersehen:

Gerade Jahre (Fraßjahre)	Ungerade Jahre (Flugjahre
14. 7. 36 – 3 Raupen	25. 7. 37 – ♂
16. 7. 36 – 10 Züge erw. Raupen	12. 8. 37 – ♂
14. 7. 38 – 30 Raupen	23. 7. 39 – ♂
× 1. 8. 38 – ♂	5. 8. 39 – ♂
× 4. 8. 38 – ♂	11. 8. 39 – ♀
5. 7. 48 – 100 Raupen	12. 8. 39 – ♂
23. 7. 48 – 50 Raupen	19. 8. 39 – ♂♂
× 6. 8. 48 – ♂	8. 8. 49 – ♂♂
× 7. 8. 48 – ♀	× 21. 6. 51 – 7 Raupen
	3. 8. 51 – ♀
28. 6. 50 – 2 Raupen – Nester	19. 8. 51 – ♂
× 5. 8. 50 – ♂	10. 8. 53 – ♂
× 6. 8. 50 – ♂	
× 10. 8. 50 – ♂	
× 28. 8. 50 – ♂	
× 31. 7. 52 – ♂	
× 7. 8. 52 – ♂	
× 13. 8. 52 – ♀	
× 27. 8. 54 – ♂	
5. 9. 54 – ♂	

[1] Anschrift des Verfassers: DDR – 3271 Möser, Kiesweg 1.

DOI: 10.21248/contrib.entomol.18.5-6.641-642

©www.senckenberg.de/; download www.contributions-to-entomology.org/

Die Ausnahmen sind durch ein × gekennzeichnet. Die Falter wurden beim Lichtfang erbeutet. Von 1955—1965 ist in meinem Fanggebiet (5 km rund um Möser) *Thaumetopoea pinivora* TREITSCHKE nicht mehr gesichtet worden, auch nicht von den zuständigen Revierförstern.

Zusammenfassung

Da die Untersuchungen KOCHS zur Biologie von *Thaumetopoea pinivora* TREITSCHKE sich mit eigenen Beobachtungen während eines halben Jahrhunderts decken und die nur scheinbaren Ausnahmen durch Überliegen von Puppen hinreichend geklärt sind, kann das Generationsproblem von *Thaumetopoea pinivora* TREITSCHKE endlich abgeschlossen werden.

Summary

Since KOCH's studies on the biology of *Thaumetopoea pinivora* TREITSCHKE agree with the author's own observations covering half a century, and the seeming exceptions can be sufficiently explained by pupae developing in the second year, the generation problem of *Thaumetopoea pinivora* TREITSCHKE can finally be shelved.

Резюме

Так как исследования КОХА о биологии *Thaumetopoea pinivora* TREITSCHKE совпадают с собственными наблюдениями в течение пятидесяти лет, и видимые исключения достаточно объясненны перележанием куколок, можно рассмотреть проблему поколений у *Thaumetopoea pinivora* TREITSCHKE решённым.

DOI: 10.21248/contrib.entomol.18.5-6.641-642

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Beiträge zur Entomologie = Contributions to Entomology

Jahr/Year: 1968

Band/Volume: 18

Autor(en)/Author(s): Hering Friedrich

Artikel/Article: Regelmäßiger Wechsel von Fraß- und Flugjahren bei Thaumetopoea pinivora Treitschke schon seit mindestens 1910 bekannt (Lepidoptera: Thaumetopoeidae). 641-642